

Gabriele Klinger: Strafrechtliche Kontrolle medizinischer Außenseiter

Zusammenfassung

Die sogenannten Außenseitermethoden sind in der Medizin nicht zuletzt durch die Forderung der Patienten nach naturheilkundlicher Behandlung und Stärkung der Selbstheilungskräfte des Organismus weitverbreitet. Bei der Anwendung alternativer Diagnose- und Behandlungsmethoden sehen sich Ärzte jedoch zunehmend mit rechtlichen Problemen konfrontiert, die von Schadensersatz- und Schmerzensgeldansprüchen bis hin zu Strafanzeigen wegen Körperverletzung reichen können. Der Vorwurf des ärztlichen Kunstfehlers trifft besonders häufig außerschulische und ungewöhnliche Heilverfahren.

Strafrechtliche Kontrolle medizinischer Außenseiter leistet nicht nur einen umfassenden Überblick zu den mit den alternativen Methoden verbundenen strafrechtlichen Risiken, sondern erläutert zudem lex artis und erhöhte Sorgfaltspflichten sowie Umfang und Intensität der ärztlichen Aufklärungspflicht für diesen Bereich der Medizin.